

## **Bedienungsanleitung (Auftrag) 08.12.17**

Im Rahmen des Semesterauftrags, eine Software-Anwendung zu entwickeln, erstellen Sie zu Ihrer Applikation eine entsprechende Bedienungsanleitung.

Im Allgemeinen gilt, dass eine Bedienungsanleitung die Installation, die Handhabung und das Verhalten des jeweiligen Software-Produkts möglichst vollständig und fehlerfrei beschreiben soll. Es muss möglich sein, das Produkt mit Hilfe der Bedienungsanleitung selbständig zu verwenden.

### **Welche Elemente der Bedienungsanleitung müssen hergestellt werden?**

In diesem Auftrag soll die Anleitung zur Verwendung Ihrer Software keine vollständige Bedienungsanleitung sein, sondern nur die folgenden Teile umfassen:

1. Ein Titelblatt mit einem Titel, einem repräsentativen Bild der Applikation, den Namen der Teammitglieder, dem Namen der Gruppe, der Institution, dem Datum
2. Eine leicht verständliche Beschreibung der Hauptfunktionen Ihrer Applikation, Umfang: max. ½ Seite
3. Zwei exemplarische prioritäre Prozesse Ihrer Anwendung im Sinne einer adressaten- und aufgabenorientierten Anleitung (vgl. Rückseite: Tätigkeitsbeschreibung)  
Integrieren Sie allfällige Grafiken in zweckdienlicher Form. Achten Sie darauf, dass alle grafischen und textuellen Elemente passend verknüpft sind. Die Bedienungsanleitung soll ästhetisch wie auch didaktisch ansprechend wirken, Umfang: 1–3 Seiten. (Vgl. als Beispiele die Bedienungsanleitungen „Ökopoly“ und „Pong3d“.)

### **Adressaten**

Wählen Sie als Zielgruppe für das Dokument die Haupt-Benutzergruppe, die Sie für Ihr Software-Produkt erwarten. Die Adressatengruppe verfügt über allgemeine Informatik-Kenntnisse. Schreiben und gestalten Sie Ihre Bedienungsanleitung so, dass diese Personen das Dokument gut verstehen und damit die Applikation problemlos verwenden können.

### **Abgabetermin**

Die Bedienungsanleitung muss vor der Abschlusspräsentation, bis spätestens Freitagabend, 8.12., als pdf auf OLAT abgegeben werden (vgl. Wochenplan auf OLAT).

Die Kommunikations-Dozierenden testen als potentielle Kunden jede Applikation mit Hilfe der jeweiligen Bedienungsanleitung. Am gleichen Tag erfolgt die Präsentation durch das Studierendenteam.

### **Bewertungskriterien**

- Vollständigkeit, sinnvoller Aufbau, Kohärenz und Logik
- Adressatenorientierung (Text-Bild-Kombination, Didaktik, Ästhetik)
- Sprache (Korrektheit, begriffliche und stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)

Die Bewertung der Bedienungsanleitung ist Teil der technischen Schlussbewertung.

## Tätigkeitsbeschreibung

Die Tätigkeitsbeschreibung erklärt, welche Handlungen durchgeführt werden sollen. Sie fokussiert auf die konkreten Tätigkeiten, die der Benutzer Schritt für Schritt ausführen muss. Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

1. Überschrift
  - aus Anwendersicht: „*Einen Brief an mehrere Adressaten schreiben*“
  - als Objektbegriff formuliert: „*Serienbrief-Funktion*“
2. Handlungsziel
  - bereitet auf die Tätigkeit vor
  - zeigt die Handlungsmöglichkeiten auf
3. ggf. Voraussetzungen
  - sind Zustände, die vor der Handlung erfüllt sein müssen.
  - können als Bedingung formuliert werden.  
Bsp.: „*Es darf keine Anti-Viren-Anwendung laufen.*“ / „*Stellen Sie sicher, dass ...*“  
Nur spezielle Voraussetzungen erwähnen (keine Selbstverständlichkeiten)!
4. Schritt für Schritt
  - Handlungsschritte formulieren
  - ggf. Bild der Handlung
  - wichtiges Feedback erwähnen (als Kontrolle für korrekte Handlungen)  
Bsp.: „*Im Dialogfeld ist jetzt die Taste ‚Weiter‘ aktiviert.*“
  - ggf. Hintergrund (warum etwas getan werden muss bzw. was bewirkt wird; verbessert Merkbarekeit der Handlung).  
Bsp.: „*Drücken Sie die „Transfer“-Taste, dadurch leiten Sie den Datentransfer ein.*“

### Formulierungsmöglichkeiten

- mit Infinitiv. Bsp.: „*Taste A drücken.*“
- als persönliche Anrede. Bsp.: „*Drücken Sie die Taste A.*“ (Imperativ)
- Eine Mischung aus beiden ist nicht empfehlenswert!

### Darstellung

- als Punktaufzählung oder nummerieren
- richtige Reihenfolge der Handlungsschritte einhalten!
- ggf. zu jedem Handlungsschritt ein Bild integrieren, das die Handlung optisch darstellt
- immer nur eine Handlung beschreiben

5. Handlungsergebnis / Resultat der Handlung
  - informiert über das Ende der Handlung
  - zeigt Handlungsergebnis
  - kann auch grafisch deutlich gemacht werden, z. B. mit ☑.

Quelle: Juhl, Dietrich 2005: *Technische Dokumentation. Praktische Anleitungen und Beispiele*. 2. Auflage. Heidelberg